

# Kleine Mitteilungen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

Band (Jahr): **33 (1935)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

trale dans le canton d'Uri, mensuration qui débute dans le Meiental, vallée dont les propriétés subiront auparavant un regroupement parcellaire. Le directeur Baltensperger insiste ensuite sur la nécessité d'organiser des conférences au cours desquelles on devrait surtout commenter les nombreuses instructions et prescriptions concernant les mensurations cadastrales. Enfin et pour terminer, le conférencier rappelle la difficulté des temps actuels, qui amène un ralentissement dans l'exécution du programme des mensurations ainsi qu'une diminution des crédits affectés à ces entreprises. Il insiste aussi sur une application stricte des prescriptions sur l'occupation du personnel auxiliaire et annonce qu'il envisage certaines dispositions devant garantir une meilleure répartition des travaux.

L'exposé du directeur Baltensperger, écouté avec beaucoup d'attention, est très applaudi. A nous maintenant de méditer sur les questions soulevées.

Zoug, le 28 juin 1935.

Le secrétaire central: *Dändliker*.

---

## **Kurs I für Vermessungstechniker-Lehrlinge an der Gewerbeschule Zürich.**

*Montag, den 2. September*, beginnt an der Gewerbeschule Zürich Kurs I für Vermessungstechniker-Lehrlinge, der 4 Wochen dauert und am 28. September mittags schließt. Dieser Kurs wird zum erstenmal auf Grund des neuen Bundesgesetzes durchgeführt für jene Lehrlinge, die in den Jahren 1934 und 1935 eine Lehre als Vermessungstechniker angetreten haben. Lehrlinge, die diesen Kurs besuchen, sind vom Unterricht an den Gewerbeschulen der Lehrorte befreit. Diesem Kurs folgt im Laufe des Winters 1935/36 Kurs II. Die Anmeldungen für Kurs I müssen bis spätestens Samstag, den 17. August, der Direktion der Gewerbeschule Zürich eingereicht sein, wo auch die Anmeldeformulare zu beziehen sind (Telephon: 38.724). Später eingehende Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Lehr- und Stundenpläne werden den Teilnehmern in der zweiten Hälfte August zugestellt.

Zürich, den 29. Juni 1935.

*Schweiz. Geometerverein,*  
Der Präsident: *S. Bertschmann.*

*Gewerbeschule Zürich,*  
Der Direktor: *O. Graf.*

---

## **Kleine Mitteilungen.**

*Hochschulnachrichten.* Eidgenössische Technische Hochschule Zürich.

Zum Rektor der E. T. H. für die Amtsdauer vom 1. Oktober 1935 bis 30. September 1937 wurde am 22. Juni der Ordinarius für Topographie und Geodäsie, Prof. Dr. C. F. Baeschlin gewählt. Er ersetzt Herrn Prof. Dr. M. Plancherel, dessen Amtsdauer im September abläuft.

---